

3) Leset und nuzet die Beyspiele der göttlichen Wiedervergeltung zu eurer eigenen Belehrung und Besserung: daß ihr nicht andern Leuten unrecht thut, und der gerechte Gott euch dafür nicht wieder strafe. Deutet sie nicht auf andere Menschen, sondern auf euch selbst. Prüfet euch, ob ihr auch wohl eure Ältern und Lehrer betrogen — euren Brüdern, Schwestern — Freunden und Bekannten Schmerz und Verdruß verursacht? — ob ihr wohl zum Schaden und Kummer irgend eines Menschen, und wenn er auch noch so arm und geringe wäre, unrecht gedacht, geredet und gethan habt?

Helft und dienet von Jugend auf, wenn ihr helfen und dienen könnt: damit ihr wieder Barmherzigkeit und Hülfe von Gott hoffen könnt!

XVI.

Reise der Israeliten durch die Arabische Wüste nach Canaan.

1. Wohlthätigkeit Gottes gegen sie auf dieser Reise.

Sie brachten vierzig Jahre auf dieser Reise zu; obgleich sie weit eher nach Canaan hätten kommen können. Warum der liebe Gott sie dieselbe so lange hat führen lassen? fragt ihr Kinder. Er hat gewiß seine guten Ursachen dazu gehabt, die wir freylich nicht alle wissen. So viel können wir mit Gewißheit sagen: er wollte ihnen recht viele Beweise seiner Allmacht, Güte und Hei-